

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 30. Mai 2017

1. In der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 30. Mai 2017 wurden die getroffenen Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung bekanntgegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig Frau Anita Isele als kommissarische Leiterin des Kindergartens „Pustebblume“ einzusetzen. Das Gremium stimmte weiter einstimmig der Einstellung von Frau Birgit Stählin zum 19. Juni 2017 als Küchen- und Haushaltskraft in der Kinderkrippe zu. Der Gemeinderat beschloss zudem einstimmig die Einstellung von Frau Marleen Schaffhauser und Frau Favour Uyi für die Stelle als Reinigungskraft im Freibad ab dem 15. Mai 2017.

2. Herr Mayer vom Ingenieurbüro Misera planen + beraten GbR stellte die Planungen für die Erschließung des Aussiedlerhofes im Geltungsbereich des Gewerbegebietes Frohmatten II dar. Die Arbeiten sind vorzuziehen um die Umsiedlung zeitnah zu vollziehen. Die Tiefbauarbeiten, u.a. Hausanschlüsse, Anschlussleitungen für Schmutz- und Regenwasser usw., wurden beschränkt ausgeschrieben. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vergabe des Auftrages an die Fa. C. Pontiggia, Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG, Waldkirch, zum Angebotspreis i.H.v. 31.356,75 Euro zu. Die Arbeiten sollen im Juli 2017 durchgeführt werden.

3. Einstimmige Zustimmung durch den Gemeinderat gab es bei dem Tagesordnungspunkt zu überplanmäßigen Ausgaben beim Bau des Feuerwehrgerätehauses. Nachdem dieses im Frühsommer 2016 eingeweiht werden konnte, war es Ziel, sämtliche Leistungen zum Bau des Gebäudes bis auf die Arbeiten der Fluchttreppe des Versammlungsraumes abzurechnen. Im Haushalt 2017 wurden deshalb außer den Mitteln für dem Bau der Fluchttreppe i.H.v. 65.000,00 Euro keine weiteren Mittel eingeplant. Leider konnten nicht alle Gewerke bis zum 31.12.2016 abgerechnet werden. Die überplanmäßigen Ausgaben beliefen sich auf 126.997,49 Euro, da nach dem neuen kommunalen Haushaltsrecht die Bildung von Haushaltsresten nicht mehr möglich ist. Zu der Schlussrechnung der Gipserarbeiten ist weiterhin anzumerken, dass eine Vielzahl von zusätzlichen Leistungen ausgeführt werden mussten, die erst vor Ort und durch den Umbau ersichtlich waren. Die Leistungen wurden in Absprache mit dem Architekten durchgeführt und führten insgesamt zu gerechtfertigten Mehrkosten i.H.v. 59.840,87 Euro.

Der Gemeinderat nahm in diesem Zusammenhang die Gesamtkosten der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses von fast 3 Mio Euro inklusive des Grundstückserwerbs zur Kenntnis.

4. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Förderung der Errichtung eines Parkplatzes der SMP Deutschland GmbH in Bötzingen. Die SMP hat von der Gemeinde zwei Grundstücke für den Bau des neuen Headquartes zum vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschlossenen Kaufpreis von 130,00 Euro/qm erworben. Die SMP möchte auf dem nördlichen Grundstück insgesamt 254 Stellplätze anlegen. Diese werden dann der Gemeinde an Wochenenden und Feiertagen für den Schwimmbad- und Sportplatzbetrieb sowie für größere Dorfveranstaltungen zur Verfügung gestellt. Die Öffentlichkeit erhält hierdurch ausreichend Parkmöglichkeiten im gesamten Sportgebiet. Dies führt zu einer Entlastung der Parksituation im Bereich des Schwimmbades. Die Nutzung wird durch eine entsprechende Nutzungsvereinbarung geregelt. Der Gemeinderat stimmte nach eingehender Beratung mehrheitlich dafür, die Errichtung der Stellplätze mit einem Betrag von 843.780,00 Euro zu fördern. Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt 2018 einzuplanen.

5. Bürgermeister Schneckenburger informierte den Gemeinderat, dass die Ortsumfahrung Eichstetten – Bötzingen für den Straßenverkehr am Mittwoch, 05. Juli 2017 freigegeben wird. Zur feierlichen Verkehrsfreigabe werden Herr Winfried Hermann, Minister für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg und Frau Bärbel Schäfer, Regierungspräsidentin des Regierungspräsidiums Freiburg zu Gast sein. Eine entsprechende Ankündigung wird rechtzeitig im Nachrichtenblatt erfolgen.